



VERNISSAGE

am 27. Oktober

um 11.30 Uhr

Begrüßung
Bürgermeister
Alexander Schönemann

Einführung
Dr. Jürgen Glocker

Hans-Thoma-Kunstmuseum
Innerlehen, Rathausstr. 18
79872 Bernau im Schwarzwald
Telefon 07675 160040
info@hans-thoma-museum.de
www.hans-thoma-museum.de

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag
10.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Sa, So, Feiertag 11.30 - 17.00 Uhr
Montag + Dienstag geschlossen
geschlossen vom 15.11. bis 15.12.2019
Weihnachtstour am 30.11. und 1.12.2019
geöffnet von 11 - 18 Uhr

Nächste Ausstellung:

ab 1.5.2020: Thomas Putze - Flattermann
Skulpturen Zeichnungen Performance

Zur Ausstellung liegt folgende Publikation vor:

Jürgen Brodwolf, Tessiner Impressionen
Rötelzeichnungen

Mit einer Erzählung von Jürgen Glocker
Radius-Verlag Stuttgart 2019

Im Anschluss an die Vernissage findet eine
Signierstunde statt.

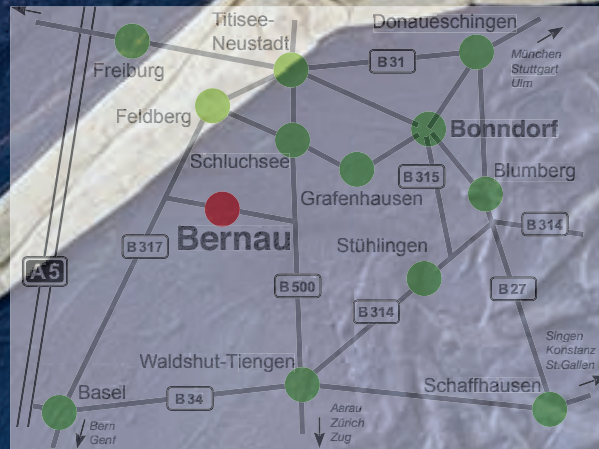
Galerie Stahlberger
Pfadlstr. 4 · 79576 Weil am Rhein

Jürgen Brodwolf

Werke auf Papier aus 50 Jahren

11.10.2019 - 8.12.2019

www.galerie-stahlberger.de



JÜRGEN BRODWOLF WIEDERSEHEN IN BERNAU
im Hans-Thoma-Kunstmuseum Bernau im Schwarzwald

27. Oktober 2019 bis 19. April 2020





Jürgen Brodwolf in seinem Atelier Foto: Julian Rabus

JÜRGEN BRODWOLF WIEDERSEHEN IN BERNAU

Er ist einer der faszinierendsten und markantesten Künstler unserer Zeit. Im Anschluss an den „Fund“ der Tubenfigur (1959) begann Jürgen Brodwolf ein vielgestaltiges Werk zu schaffen, das sich zwischen den Polen von Leben und Tod entfaltet: plastische Einzelfiguren, Objektkästen, eine umfangreiche Figurentypologie, große Installationen – und das alles begleitet vom Generalbass eines reichen zeichnerischen und graphischen Oeuvres. Der kleine Tubentorso durchlief als Abbild des Menschen im Lauf der Jahre und Jahrzehnte zahlreiche Metamorphosen, so etwa jene zur lebensgroßen Blei- und zur Leinwandfigur. Dabei fanden und finden unterschiedlichste Materialien Verwendung, beispielsweise Pappmaché, Gaze, Holz, Wachs, Metall, Lehm und Kreide.

Vielfach ausgezeichnet, erhielt der Künstler bereits 1981 auch den Hans-Thoma-Preis. Im Jahr 1977 nahm er an der dokumenta VI Kassel und 1982 an der Biennale Venedig teil. Im selben Jahr wurde Jürgen Brodwolf auf eine Professur für Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart berufen, die er bis 1994 innehatte.



Aquarellkasten

Foto: Bernhard Strauss

Werke von Jürgen Brodwolf sind in über 250 Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt worden und befinden sich in mehr als 50 öffentlichen Sammlungen im In- und Ausland.

Diese Ausstellung
wird gesponsert von



Die Nacht, Kauernde

Neben skulpturalen Werken macht die große Bernauer Ausstellung u.a. Brodwolfs *Figurentypologie III (1984 – 1992)* und seine Glasbücher zu Hebels Gedicht *Die Vergänglichkeit* zugänglich. Dank des *Archivs der Zeichnungen II* besitzt die Präsentation retrospektiven Charakter. Zugleich sind neueste Zeichnungen aus einem Zyklus zur Landschaft des Tessins (2018) zu sehen.

Jürgen Glocker



Malerhimmel

Foto: Bernhard Strauss